

Ukraine hat große Pläne für den Flughafen Boryspil

10.06.2019

Entwicklungskonzept bis 2045 verabschiedet / Von Fabian Nemitz

Kiew (GTAI) - Die Ukraine investiert in ihre Flughäfen. Viele Airports werden modernisiert oder ausgebaut. In den Kiewer Flughafen Boryspil sollen bis 2045 rund 3,4 Milliarden Euro fließen.

Der Flugverkehr in der Ukraine boomt. Die wachsende Zahl von Billigfliegern, die Einführung der Visafreiheit für den Schengen-Raum sowie die zunehmenden Reisen von Arbeitsmigranten und Touristen lassen die Flughäfen des Landes aus allen Nähten platzen. An vielen Airports laufen deshalb Modernisierungs- und Ausbauarbeiten.

Beispielsweise am Kiewer Flughafen Boryspil. Mit dem Markteintritt von Ryanair im Herbst 2018 und immer mehr Flugverbindungen wurde hier im Frühjahr 2019 das bestehende Terminal F wieder in Betrieb genommen. Nach mehrjährigem Stillstand werden nun auch die Arbeiten am Bau eines großen Parkhauses gegenüber von Terminal D fortgesetzt. Im Mai 2019 erfolgte die Inbetriebnahme der ersten Ausbaustufe. Außerdem will der israelische Investor Ofer Kerzner 2019 mit dem Bau eines achtstöckigen Hotels mit 264 Zimmern beginnen, wie aus Presseberichten hervorgeht.

Die ukrainische Regierung hegt jedoch weitaus größere Pläne für den Flughafen Boryspil. Ein im Mai 2019 verabschiedetes Entwicklungskonzept sieht bis 2045 Investitionen von 3,4 Milliarden Euro vor. Bei der Erstellung des Konzepts hat die österreichische Airport Consulting Vienna mitgewirkt. Das Passagieraufkommen des landesweit größten Flughafens könnte bis 2045 auf 54 Millionen steigen - gegenüber 12,6 Millionen im Jahr 2018, schätzt das Beratungsunternehmen.

Erste Ausbauphase 2019 bis 2021

Das Konzept ist in mehrere Phasen gegliedert. Der erste Abschnitt bis 2021 umfasst die Sanierung der zweiten Landebahn, die Erweiterung des Terminals D einschließlich der Bereiche für Transferreisende sowie die Modernisierung der Gepäckausgabe für Passagiere von Inlandsflügen. Hinzu kommt die Erweiterung der Frachtkapazitäten, der Bau eines neuen Bürozentrums und die Verbesserung der Busanbindung.

Zweite Ausbauphase 2022 bis 2024

Der zweite Abschnitt umfasst den Bau eines neuen Frachtterminals und die Modernisierung der ersten Start- und Landebahn. Zudem soll mit dem Bau eines neuen zentralen Passagierterminals begonnen werden.

Dritte Ausbauphase 2025 bis 2031 und weitere Phasen bis 2045

Im dritten Abschnitt ist vorgesehen, die zweite Ausbaustufe des neuen zentralen Passagierterminals fertigzustellen und ein neues Bürogebäude zu errichten. Überdies sollen Kapazitäten geschaffen werden, um Flugzeuge warten und reparieren zu können. Bis 2045 ist geplant, die Flughafeninfrastruktur Schritt für Schritt auszubauen, vor allem die Passagier- und Frachtterminals zu erweitern. Auch die Verkehrsanbindung soll verbessert werden. Auf diesem Gebiet hat sich in den vergangenen Monaten bereits etwas getan: Seit November 2018 verfügt Boryspil über eine Bahnverbindung zum Kiewer Stadtzentrum.

Finanzierung mit Eigenmitteln und internationalen Krediten geplant

Den Großteil der Kosten für den Ausbau des Flughafens soll mit 2,4 Milliarden Euro der Flughafenbetreiber besteuern. Die restliche Summe von 1 Milliarde Euro soll mit Krediten gedeckt werden. Eine mögliche Quelle sind internationale Entwicklungsbanken. Im Rahmen des Aktionsplans für das transeuropäische Verkehrsnetz (Indicative TEN-T Investment Action Plan) ist in der Ukraine vorgesehen, sechs Flughafen-Projekte mit einem Investitionsvolumen von 470 Millionen Euro umzusetzen. Mit 300 Millionen Euro soll der Großteil davon auf Investitionen in den Flughafen Boryspil entfallen.

Diskutiert wird auch eine Finanzierung im Rahmen eines Konzessionsmodells. Eine Gefahr für die Umsetzung laufender und die Finanzierung künftiger Projekte des Flughafens Boryspil geht von einem Beschluss aus, den die Regierung im April 2019 getroffen hat: Statt bisher 40 Prozent müssen der Flughafen und eine Reihe weiterer staatlicher Unternehmen 90 Prozent des 2018 erwirtschafteten Gewinns an den Staat abführen. Sollte diese Regel künftig beibehalten werden, bleibt laut Experten kein Spielraum für Investitionen.

Wichtig für die Zukunft des Airports Boryspil ist zudem die weitere Entwicklung der landesweit größten Fluggesellschaft Ukraine International Airlines (UIA), die zuletzt rote Zahlen geschrieben hat. Im Jahr 2018 fiel ein Verlust von rund 100 Millionen US-Dollar (US\$) an. UIA spürt den Wettbewerbsdruck durch die Billigflieger.

UKRAINE HAT GROSSE PLÄNE FÜR DEN FLUGHAFEN BORYSPIL

Ausgewählte Projekte an Flughäfen in der Ukraine

Flughafen: Vorhaben	Investitionssumme	Projektstand	Anmerkungen
Dnipro: Bau des neuen Flughafens "Prydniprovia" bei der Ortschaft Solone zwischen Dnipro und Saporishshja als künftigen Flughafen für die Großstädte Dnipro, Krywyj Rih und Saporishshja mit Passagieraufkommen von bis zu 3 Millionen	rund 400 Mio. Euro	Planungsphase; Regierung stellt knapp 7 Mio. Euro für Erarbeitung der Projektdokumentation bereit	Alternative zu Neubau: Sanierung des bestehenden Flughafens Dnipro, der jedoch unter häufigem Nebel leidet; laut Untersuchung von Airport Consulting Vienna wäre Renovierung des bestehenden Flughafens (Kosten: 214 Mio. Euro) die wirtschaftlich sinnvollere Variante
Boryspil: Sanierung der zweiten Landebahn und Bau eines Frachtterminals	300 Mio. Euro	Geplante Umsetzung bis 2021	Teil der TEN-T-Initiative der Europäischen Union (EU)
Odessa: Bau eines neuen Terminals und einer neuen Landebahn	rund 130 Mio. US\$	In Umsetzung; Fertigstellung bis Ende 2019	Auftragnehmer bei Bau neuer Landebahn: Avtomagistral Pivden (http://automagistral.com.ua ▶)
Mukatschewo: Ausbau des früheren Militärflughafens zu internationalem Passagierflughafen	rund 80 Mio. bis 120 Mio. Euro	Planungsphase	Wahl von Mukatschewo als künftigen zentralen Flughafen für das Gebiet Transkarpatien durch Infrastrukturministerium im November 2018
Kyiv International Airport: Erweiterung der Landebahn	84 Mio. Euro	Planungsphase; Umsetzung in drei bis fünf Jahren	Geplant ist auch Ausbau des im Mai 2019 erweiterten Passagierterminals
Winnyzja: Flughafenmodernisierung (u.a. Sanierung der Landebahn und Installation neuer Signaltechnik)	rund 80 Mio. US\$	Geplanter Beginn der Bauarbeiten: Sommer 2019; Umsetzung 2019 bis 2020	
Bila Zerkwa: Ausbau des bestehenden Militärflughafens zu internationalem Frachtflughafen	59 Mio. Euro	In Vorbereitung; geplante Umsetzung bis 2022	
Saporishshja: Bau eines neuen Terminals	rund 20 Mio. US\$	Geplante Inbetriebnahme im Sommer 2019	
Lwiw: Modernisierung des alten Terminals, Bau eines Frachtterminals, Modernisierung der Signaltechnik	-	Planungsphase; Umsetzung 2019 bis 2022 geplant	

UKRAINE HAT GROSSE PLÄNE FÜR DEN FLUGHAFEN BORYSPIL

Tscherniwzi (Czernowitz): Flughafenmodernisierung	-	Planungsphase	Mögliche Umsetzung im Rahmen einer Public-Private- Partnership
Mariupol: Wiederinbetriebnahme des Flughafens	-	Geplante Wiederinbetriebnahme 2019 oder 2020	

Quellen: Pressemeldungen, Recherchen von Germany Trade & Invest

Internetlinks

Flughafen Boryspil

Internet: <https://kbp.aero> ▶

Ministerium für Infrastruktur

Internet: <https://mtu.gov.ua> ▶, <https://mtu.gov.ua/timeline/Aviatransport.html> ▶

Weitere Informationen zu Wirtschaftslage, Branchen, Geschäftspraxis, Recht, Zoll und Ausschreibungen in der Ukraine sind unter <http://www.gtai.de/ukraine> ▶ erhältlich.

KONTAKT

Kathleen Beger

☎ +49 228 24 993 283

✉ [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.